



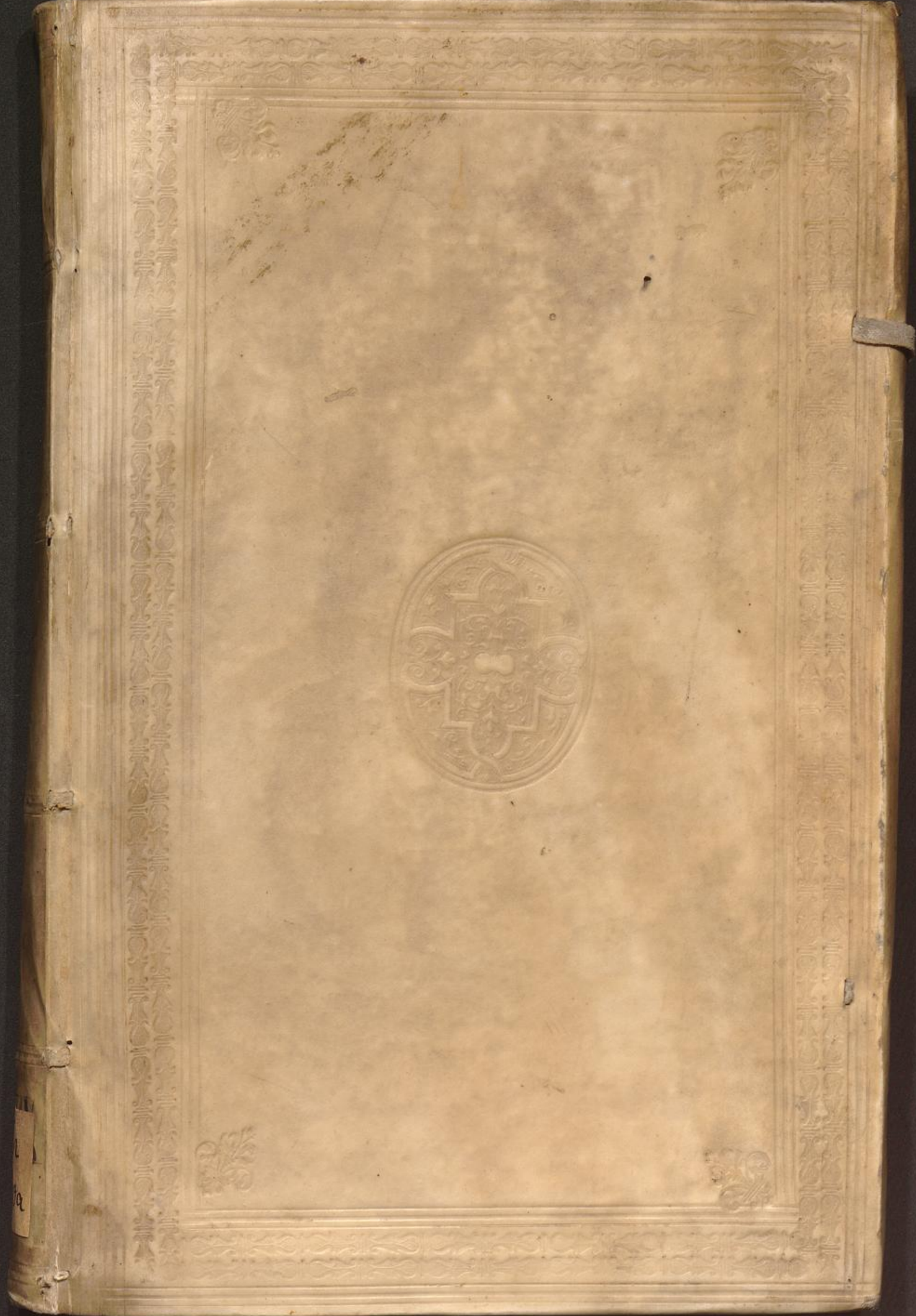
Universitätsbibliothek Paderborn

**Etliche protestationes vnnd || bezeugung zwische[n]
einem Erwürdigen Thumb=||capittel an einem/ vnd dem
herren Thumbdechant an=||derßtheils/ hin vn[d] widder
nach dem gehalte[n] Land=||tag zu Bonn ...**

Erzdiözese Köln

[Köln?], [1545]

urn:nbn:de:hbz:466:1-35189



Th. 1440 a.

17. Act. Decapitalz. C. protokol
gegen die Aemter Ludlow, 7 Dec. 45

18. Sententia Nuntii ap. pro
Capitulo V. Decarum.

19. Instructione des H. R. malheur
Nuntii an die Decapitalz
und die Aemter Ludlow.

Etliche protestationes vnd
bezeugung zwischē einem Erwürdigen Thumb=
capittel an einem/ vnd dem herren Thumbdechant an=
derscheils/hin vñ widder nach dem gehalten Land=
tag zu Bonn vff den ix. Decembris/ Anno
M. D. xlv. vßgeschrieben/ beschehen
vnd ergangen.



Omnia adnotata hactenus ad hunc 2

Annus 17 regiorum 2 unius hactenus p[er]m[en]s

in unius hactenus 2 unius hactenus 2 unius hactenus

2 unius hactenus 2 unius hactenus 2 unius hactenus

2 unius hactenus 2 unius hactenus 2 unius hactenus

2 unius hactenus 2 unius hactenus 2 unius hactenus

2 unius hactenus 2 unius hactenus 2 unius hactenus

2 unius hactenus 2 unius hactenus 2 unius hactenus

Beschluß eyns **Erwirdigenn**
Thumbcapittels zu **Cölln** / mit eingeleibter **Pro-**
testation / durch mich **Leonhardū a Fossa Secretarium** /
meinem gnedigen herren **Thumbdechant** vß **sondern**
beuehl wolgemelts **Thumbcapittels** / in **mas-**
sen / wie **volgt** / **angezeigt** / am **fritag** den
achtzehnten des **Monats Decem-**
bris. **Anno M. D.**
xlv.



An sein **S.** qualificire
als eyn **Thumbdechant** er-
scheint / so **seind** mein herren
Affcerdechant vnd **Capittel**
willig / sein **S.** für einen
Thumbdechant **zuerkennē** /
Ehe **sölich** geschicht / **wissen**
wolgedachte mein herren sei-
ner **S.** vff ire **Indiction** zum **Capittel** nit **zuuolgē** / noch mit
demselbigen **darin** **zusitzen** / **zuhandlen** noch **zuschliessen** /
Wöllen sein **S.** auch vor **sölicher** **angezeigter** **qualification**
vor den **Choirgancē** **bitten** / **Wo** aber sein **S.** darumb den
Choirgancē nit **meidē** **würdt** / so **habē** mein herren **proceßiert** /
im **fall** / das sie **sampelich** **ader** **sondlich** zu **Choir** **gehn** **wür-**
den in **gegenwertigkeit** seiner **gnaden** / das sie **dardurch** sei-
ner **gnaden** nichts **gestanden** / noch **irem** **rechten** mit **ichten**
zuwider **gehandelt** **haben** **wöllen** / **sonder** bei dem
bleiben / was **hievor** in **vnd** **usserhalb** **rechts**
gegen sein **S.** **gehandelt** **wor-**
den **ist.**

A ij **ver.**

Vermeinte protestation des Thumbdechanten wider
ein Erwürdig Thumbcapittel.

In Gottes namen / Amen. Kundt sei iederment-
niglich / die diß gegenwertige offenbar Instrument werden
sehen ader hörē lesen / das in dem iair vnfers gesuntmachers
Jesu Christi / als man schreiff M. D. xlv. in der vierten In-
diction / vff Sondag zweintzigsten des monats Decembris /
vmbtrint x. vhren vormittag / Papstumb des allerheiligsten
in Got Vatters vnd herin / herin Pauli des dritten von Göt-
licher vorsichtigkeit Papst in seinem zwelfften iare / vor mir
offenbarn Notario vnd glaubwürdigen gezeugen vnder schre-
uen in eigener personē erschenē ist der Erwürdiger / wolgepor-
ner herz Heinrich Graff zu Stoilberg vnd Weringentrade / etc.
des hochē Thumbstiffes Colln Dechant / in seinen hendē ha-
bende einen papyrē zettel einer protestation / damit vnd auch
seinen worten erfordert het / vnd begert sunst weiters inhalts
desselbigē zettels / welche ire S. vorhin offentlich lesen liesse /
vnd volgens mir vnder schreiben Notario vberantwortete / vnd
erforderte mich Amtes halben ime daruber eins ader mehr
offne Instrumenta zumachen vnd mitzuteilen / des ich dann
mit güte rechten vnd fügen nit abschlagen kunte / Vnd hab
irē gnaden gegenwertig Instrument mitgetheilt / Vnd seind
solche dinge beschehn in hause vnd wonungē obernants herin
Dechants / vff der grosser stüben / in dem iair vnfers herin /
Indiction / Wände / tag / vhr vnd Papstumb / wie vurs / Dar-
bei vnnnd an waren eine mit mir offenbaren Notario vnder-
schrieben die Erentfeste vnd frome Berhart von Wetternich /
zu Nidernpeg / vnd Hans Jurgē Scholhammers / als glaub-
liche menner ader gezeugen / sonderlich hier zu geroffen vnd
gebetten / Vnnnd lautet gemelter protestation zettel vom
wort zu wort alsus / Nachdem es sich vff beger der Er-
würdiger / wolgeporner / würdiger vnnnd hochgelerter herin
Alderdechant mitcapitularn vnnnd Aldherentenn dahin
bege-

begeben / das ich allem friedlichem wesen zu gutem / vnd
züuerhütüg weiters vnrats mich hirinne verfügt / vnd vn-
angesehen aller irrung / in allem gutem mit berurtem Aß-
terdechant vnd andern Capitularn zu vnderreden / vnd was
zu forderung des friedens vnd gemeyner Stiffes sachen / auch
zu vorkommē aller gefährlicher erweiterung dienlich / meins
theils nicht erwindē zulassen mich erbotten / Doch mit dem
vorbedinge vnd protestation / das ich dardurch von meiner ge-
thaner Appellation nit abweichen / vilweniger mich dere
iniurien vnd schmah / so mir bei Kay. May. vnserm allergne-
digsten hern / ic. dem Bapstlichen Legaten vnd anderē / wie-
wol vnuerschuldt / zugelegt / begeben / sonder mir die vnd alle
andere forderung vnd rechtmessige behulffe / vorbehalten ha-
ben wölln / wie dann auch ich / da die gegenheil erschienen /
vnd solche vnderredung vnd güeliche handlung nit abgeschla-
gen / mit dem werck beweisen / vnd gemeinen nutz vnd frie-
den meinen eigen vnd priuaten sachen vorsezen / vnd also
den frieden gerne befurdern wölle.

Habe aber / so ich hirinner kommen vnd im Capittelhau-
se / als eyn Thumbdechant erschienen / auch als ehrgisterin
derwegen Capittel machen lassen / nit on höchste beschwer
meins gemüts vernommen / das berurter Aßterdechant vnd
Capitularn bei mir im Capittelhause nit erscheinen woln /
sonder sich in andern vngewönlichen örten zusamen vnd
zuhandlen vnderstanden / darneben mir durch des Capittels
Notarien ansagen lassen / wie das sie verstandenn / das ich
wolte Capittel machen / vnd begert / mich sölichs zuenthalcē /
dann sie sich mit mir als eyn Thumbdechant nit ehe einzu-
lassen ader darfür zuhalten wisten / ich hette dan mich vor-
hin qualificirt / das general zu Bon̄ widderrufen / vnd mei-
ne gethane Appellation abgestalt vnd fallen lassen / auch
sie für das recht Capittel zuerkennen / dann one das wüsten
sie mich für iren Thumbdechant / der sie Capitulariter zuer-
fordern / nit zuhaltenn / Wolten auch von irer vermeinter

A ij rechts-

rechtfertigung/da sie gleich sonst vngesehr im Capittel ader im Choir erschienen weder im theil ader zumal abgewichē/sonder sich dieselb außzuführen vorbehalten haben.

Auß dem allem ich nit anders vermireken mögen/ dannt das man mich dardurch endtlich dahin führen vnnnd nötigen wollen/das ich mich meins standts/preeminents vnnnd wandels selbst entsetzen/ vnd mit der that vber mich selbst erkennen sollen/des sie die gegentheil biß daher erlassen/ vnd das widder spil nit allein mit der that/ sonder auch irem schreiben haben erkant vnnnd von sich geschrieben/allermeist/ da sie mich von anfangk vnd bißdaher vor gnugsam qualificirt gehalten/darneben für vnd für iren herzen vnd Thumiddechät gnent/geschrieben vnd gehalten/wie sölichs mit vielen schriften / sonderlich aber den letzten/so vor dreien ader vier tagen auff dem letztgehalten Landtage zu Bonn geschickt/ gnugsam zuerweisen.

Dweil nun niemants captioser vnd so gants gefährliche anmütens sich zuerkleren schuldig / vnnnd die gegentheil sich vber ired selbst erpiechen inn freunliche vnderredung sich einzulassen nit allein weigeren/sonder dieselbe ired vermögens fliehen/ vnd besondere conuenticula vnd zusamēkunfften anrichten/welchs inen die hochstgedachte Keyf. May. freilich nit befolhen/vnd derwegē ein neuwerung vnd beschweren nussen mit den andern zuhauffen vnd zucumulieren vnderstehen/So wolte ich demnach mich von meinem güten willē vnd angebotner gülicher vnderredung / vnnnd das ich in alledem/das zu freuntlicher vergleichung vnd hinlegung des so gefährlichen zweispalts mit ichtem dienen mögen / an meinem fleiß vnd gütem willen vberall nichts erwindē/sonder sie die gegentheil sölichs abgeschlagen/ vnd souil an inen ist/verhindert/ vnd sonst von nit verursachung weiters vnrats/so darauß erfolgen möchte / hiemit zierlich in der aller bester vnnnd bestendigster form/so sölichs alles bequeemligst geschehen kan ader mag/hiemit vor euch Notario vnnnd zeugen hiezu

zuge-

zugegen beding/ bezeug/ vnnnd protestier / Des auch von euch
Notario/ ein ader mehe Instrumenta in der aller bestendig=
ster form mir mitzuteilen / vnnnd sölichs / wes alhie proce=
stiert/ bezeugt vnd gehandelt / wolgedachtem Alfterdechant/
vnd diesen anhengigen Capitularen insinueren vnnnd ansa=
gen/ hiemit fleissig/ fleissiger vnd zum fleissigsten begert vnd
gebettenn / mir auch alle noturfft / rechtmessige hilff vnnnd
mittel in dem allem vorbehalten habē/ dauon ich hiemit of=
fentlich bezeugen vnd protestiren.

Et ego Theodoricus Bitter de Wipperfurdis, Clericus Coloniensis
Diececlis, publicus sacra Apostolica autoritate & ordinaria admis=
sione Notarius, quia præmissis protestationibus, omnibusq; & singu=
lis, dum sic (uti præmittitur) fierent & agerentur, unà cum prænomi=
natis testibus præsens interfui, eaq; sic fieri uidi & audiui, ideo hoc præ=
sens publicum instrumentum manu propria scriptum, exinde confe=
ci, subscripsi, publicauì, & in hanc publicam formam redegi, signoq;
& nomine meis solitis & consuetis signauì, in fidem, robur & testimo=
nium omnium & singulorum præmissorum rogatus & requisitus.

Collationata est præscripta Copia per me Theodoricum Notariū
præfatum, & concordat cum suo uero Originali de uerbo ad uerbum,
teste hac scriptura.

Infinuatum uenerabili & generoso domino Thomæ ex Comitibus
de Reneck, Subdecano Ecclesiæ Maioris Coloniensis, die uicesima se=
cunda mensis Decembris.

A iij Pro

PROTESTATIO REPLICATORIA

REVERENDI CAPITVLI ECCLESIAE

Coloniensis contra Decanum.



IN NOMINE DOMINI AMEN.
Tenore præsentis publici Instrumenti cun-
ctis pateat euidenter & sit notum, quòd an-
no à natiuitate eiusdem domini millesimo,
quingentesimo, quadragesimo quinto, In-
dictione secundum usum, stilum & cons-
uetudinem scribendi in ciuitate & Dicecesi
Coloniensi quarta, die quidem Mercurij
uicesima tertia mensis Decembris, hora
octaua uel quasi ante meridiem, Pontifica-
tu autem sanctissimi in Christo patris & domini nostri, domini Pauli
diuina prouidentia Papæ tertij, anno eius duodecimo, Reuerendi, ue-
nerabiles, illustres & egregij domini, Subdecanus & Capitulum insi-
gnis Metropolitanæ Ecclesiæ Coloniensis, in loco Capitulari eiusdem
Ecclesiæ propter infra scripta Capitulariter conuocati & congregati,
Capitulumq; iamdictæ Ecclesiæ Coloniensis Maioris repræsentan-
tes, principales & principaliter pro seipsis, citra tamen quorumcunq;
suorum procuratorum hætenus per ipsos constitutorum reuocatio-
nem, coram me Notario publico ac testibus infra scriptis ad hoc uoca-
tis atque rogatis, contra quandam prætensam, uti dixerunt, protesta-
tionem, per Reuerendum & illustrem dominum Henricum ex Comi-
tibus de Stolberg Decanum, &c. factam, & præfato domino Subde-
cano insinuatam, suam infra scriptam contrariam protestationem,
tenorem, qui subsequitur, in se continentem, in medium exhibue-
runt, ac melioribus, uia, iure, causa, modo & forma, quibus effica-
cius potuerunt & debuerunt, solenniter fecerunt & expressè protesta-
ti fuerunt, quemadmodum in eadem infra scripta protestatione latius
dixerunt contineri, me omnesq; alios Notarios & tabelliones publi-
cos, uigore præsentium requirentes ad eandem protestationem præ-
fato domino Henrico ritè & debitè insinuandum. De & super quibus
omnibus & singulis præmissis ijdem domini sibi à me Notario publi-
co infra nominato unum uel plura, publicum siue publica ædi, confici
atq; fieri petierunt Instrumentum & Instrumenta, ac alia quæuis pub-
lica documēta in meliori forma. Acta fuerunt & sunt præmissa omnia
& singula Coloniae, sub anno domini, Indictione, die, mense, hora, lo-
co & pontificatu præscriptis, præsentibus ibidē honorabilibus uiris, do-
minis

minis Georgio de Silbach & Ioanne Hasfort præfatæ Ecclesiæ Colo-
niensis uicarijs, testibus ad præmissa & infra annotata uocatis atque ro-
gatis. Tenor uerò protestationis, de qua in præmissis fit mentio, sequi-
tur ad uerbum, & est talis: **CVM PROXIME** elapsis diebus,
uenerabilis & generosus dominus Hēricus ex Comitibus de Stolberg
& Weringerade Decanus, &c. quendam scripturam cuiusdam præ-
tensæ, ineptæ & irrelevantis protestationis contra nos Subdecanum
& Capitulum insignis Metropolitanæ Ecclesiæ Coloniensis præsum-
ptiuè & nulliter emissæ, nobis soli Subdecano taliter qualiter insinua-
ri fecerit, in qua in primis nobis, quantum in se est, titulum & autori-
tatem Capitularem detrahēdo, suæq; prætensæ, friuolæ & inadmissi-
bili Appellationi à se iam dudum ab irrefutabilibus tam sanctæ Sedis
Apostolicæ, quàm Cæsareæ Maiestatis iudicio & processibus in cau-
sa sanctæ & Catholicæ nostræ religionis ad nostram instantiam insti-
tutis, habitis & factis, & in futurū habendis & gerendis, temerè inter-
positæ, damnabiliter inhærendo, deq; prætensis iniurijs sibi apud Cæ-
saream Maiestatem, & Reuerendissimum dominum Nuncium Apo-
stolicum (ut friuolè prætendit) illatis protestando, ulterius deducere
& allegare non est ueritus. Quòd licet ipse hac uice ad petitionem no-
stram in hanc ciuitatem Coloniensem pro pacificandis mutuis con-
trouersijs uenerit, seq; super huiusmodi pacificatione ineunda ad col-
loquendum amicabiliter nobiscum paratum obtulerit, eaque de re
authoritate Decanali Capitulum etiam indixerit, & in domo Capitu-
lari comparuerit, nos tamen ad huiusmodi suam uocationem eo com-
parere noluisse, sed potius alibi in locis insolitis conuenire & tractare
præsumpsisse, sibiq; insuper per Notarium nostrum renunciari fecisse,
nos eum antequam suam personam qualificasset, & assertum generale
Capitulum à se Bonnæ indictū reuocasset, & memoratam suam præ-
tensam Appellationem cassasset, nosq; pro uero Capitulo recognouis-
set, pro Decano habere non posse. Cū tamen contrarium eius hacten-
us semper fecissemus, idq; non solum facto ipso, sed etiam scriptis no-
stris ad se directis, ueluti in quibus ipse per nos sit appellatus & intitu-
tus Decanus, aliasq; pro sufficienter qualificato habitus & reputatus.
Et proinde cū nemo (ut subiicit) sit obligatus ad declarandum se su-
per tam capriosis requisitionibus, quales nos fecissemus. Ad hæc cū
nos propriæ oblationis, ut ait, oblitū amicabilem tractatum cum eo ha-
bere detrectauerimus, & priuata conuenticula facere præsumpsere-
mus, de tribus protestandum duxerit.

Primo quidem de sua bona uoluntate, deq; oblatione super ineundo
nobiscum amicabili tractatu à se facta. Deinde de nostra recusatione

160p

A v subseq

subsecuta. Ac deniq; de dispendijs & damnis hinc forsan in posterum emerfuris, prout hæc latius in memorata sua prætensa protestatione contineri dicuntur.

Ideirco nos Subdecanus & Capitulum Ecclesiæ Coloniensis nolentes per nostram taciturnitatem, seu aliâs quouis modo in huiusmodi prætensam protestationem & illius contenta consentire, coram te Notario publico & testibus in loco nostro Capitulari Capitulariter Capitulo ad hoc specialiter indicto cōgregati, ad fidem & effectû eiusmodi friuolam & futilem protestationem reiiciendi, & aduersus eam de iure nostro econtrario & uicissim protestandi, omnibus melioribus modo, uia, iure, causa & forma, quibus melius & efficacius fieri potest & debet, dicimus & proponimus infra scripta.

In primis dicimus & conquerimur, quòd præfatus dominus Henricus (quo spiritu seu animo ductus, nescimus) haud satiatus prioribus grauissimis iniurijs, nobis superioribus diebus multipliciter illatis, sed illis friuolè ac perperam insistendo, quantum in ipso est, per memoratam suam protestationem præsumit, nos qui uerum & indubitatum Capitulum Ecclesiæ Coloniensis repræsentamus & sumus, tam titulo quàm potestate capitulari penitus nudare, destituere & spoliare, per hoc uidelicet, quòd non dignatur nos titulo Capituli, sed contemptim appellat & uocat Subdecanum illiusq; complices quosdam Capitulares Canonicos, nec id semel quidem, sed repetitis uicibus ter quaterue, ut hinc constet eum hoc dedita opera & enixa uoluntate fecisse & facere, prout etiam hæcenus in epistolis & literis suis crebrò fecit. Quas quidem grauissimas iniurias, utpote in euersionem status nostri & Ecclesiæ perniciem depromptas, ad animum præsentium per tenorem reuocamus, deq; eisdem contra illum suis loco & tempore prosequendis publicè protestamur.

Secundo, quando asserit se hac uice in hanc ciuitatem Coloniensem ad nostram petitionem, ut nobiscum de componendis præsentibus, & inter nos uertentibus controuersijs amicabiliter tractaret, uenisse, dicimus nobis de eiusmodi petitione, quæ taliter saltem, ut ipse asserit, facta sit, nihil constare, imò sua ipsius scriptura satis declarat, à nobis alienissimum semper fuisse, inuitare illum huc ad nos, rebus in eo statu, ut nunc (proh dolor) sunt, consistētibus, hoc est, quamdiu ipse in ea mente persistit, in qua se adhuc durare protestatur. Ob hoc enim, quòd ipse ad euertendam, sanctam, piam & necessariam Appellationem nostram per nos ad sanctam Sedem Apostolicā Cæsareamq; Maiestatem interpositam, à processibus Apostolicis & Cæsareis non sine graui utriusque potestatis contemptu prouocandum duxit. Item ob hoc, quòd

quod ipse ad eundem finem, necnon ad euerfionem Capituli nostri generalis nuper à Margarete uirginis celebrati aduersus Ecclesie nostre statuta, ordinationes, mores & consuetudines attentando, cōuenticus iam Bonnæ celebrauerit, aliâque multa illic aduersus nos illicitè præsumpserit, ob hæc, inquam, non leuia facinora, cum eo tam coram S. D. N. illiusq; Reuerendissimo Nuncio, quàm Cæsarea Maiestate domino nostro clementissimo, non quidem libenter, sed prouocati & adacti per eum, in præsentiarum iure experimur. Vnde satis constat, non solum à ueritate alienum, uerum etiam non esse uerisimile, quod nos præsentiam eius, saltè anteaquam sustulisset has præsumptiones (quibus etiamnum se firmiter inhærere contestatur) habere desiderauerimus. Vt sciamus, quòd contrarium eius, responsum nostrum Statibus secularibus huius Dioceseos (nuper ad eius instantiam contra nos Bonnæ congregatos) transmissum apertè comprobabat, in quo non aliam, quàm hanc conditionatam, fecimus oblationem, uidelicet, Quòd ubi & postquam ipse se, prout ratione dignitatis suæ Decanatus tenetur & se decet, gesserit, & hic apud Ecclesiam, uti tempore electionis promisit, personaliter resederit, officiumq; sibi incumbens debite exercuerit: insuper ubi ipse unà cum suis complicibus, his, quæ nobiscum in causa religionis superioribus temporibus usque ad Comitia hic Coloniae, anno millesimo, quingentesimo, quadragesimo quarto, mense Octobri celebrata, & in eisdem, dum celebrabantur, consultauit & conclusit & egit, steterit, & quæcunque in contrarium attentauit, sustulerit, necnon prætenfum Capitulum seu Capitula Bonnæ, & forsan alibi celebrata cum omnibus illic contra nos & Ecclesiam præsumptis cassauerit, & se in eo excessisse falsus fuerit, nosque pro uero Capitulo recognouerit, hisque præuijs se in & ad domum nostram Capitularem ad consultandum nobiscum super omnibus necessarijs Ecclesie causis contulerit, tum nos illum ut Decanum in omnibus libenter uicissim recognoscituros, &c. prout ipse quoque nos tale responsum dedisse in sua prætenfa protestatione fatetur. Vt inde euidenter liqueat, eum sibi ipsi in hoc contrarium esse, allegando scilicet, se ad nostram petitionem huc uenisse, cum tamen horum omnium (sine quibus inter nos conueniri nequaquam potest) nihil adhuc fecerit seu adimpleuerit.

Tertio absurdum est, q̄ conqueritur nos illi iniurias & contumelias tam apud Cæsaream Maiestatem, quàm Reuerendissimum Nuncium Apostolicum intulisse, cum potius uerum sit, quòd ad depellendas grauissimas iniurias & contumelias nobis ab eo, ut præscribitur, illatas, coacti & compulsi sumus, coram eisdem Cæsarea Maiestate
& Nun

& nuncio Apostolico cū eo iure experiri, ubi illi, si quid aduersus nos habet, proponere & prosequi liberè licet. Quare ea ratione sibi iniuriarum esse frustra causatur, cum manifestum sit, eum, qui iure experitur, nemini facere iniuriam.

Quarto, constat ex præmissis, nunquam nos pacificationem harum controuersiarum auersatos esse, quod tamen ille nobis impingit, modo ipse memoratas, sanctas, iustas, æquas, rationabiles, & ad firmam pacem ineundam & stabiliendam necessarias condiciones acceptare uoluisset, prout tamen minimè uoluit, quinimò hæctenus pertinaciter recusauit, uti recusat.

Quòd uerò ipse in memorata sua prætenfa protestatiõe allegat præscriptas condiciones, à nobis propositas & petitas, captiosas & ualde periculosas esse, id uerò quàm maximè miramur: cum manifestum sit, quòd ipse eiusmodi condiciones tam ex iuris communis, nostræq; Ecclesiæ statutorum, & longæuæ consuetudinis dispositione & uigore, quàm etiam proprii iuramenti tempore electionis suæ præstiti debito, etiam non requisitus à nobis, præstare sit obligatus.

Ex quo etiam liquet, quàm iusta & æqua fuerit denunciatio & petitiõ nostra, ipsi nuper per Notarium nostrum statim post suum aduentum (ubi autoritate Decanali Capitulum indicere præsumpsisset.) de nostro mandato intimata, & quàm immeritò illam impugnet, quam etiam aliter, quàm facta est, refert. Ita enim habet illa penè ad uerbum in Latinum conuersa: Quòd ubi & postquam qualificatus, tanquam Decanus Maioris Ecclesiæ comparuerit, tum nos Subdecanum & Capitulum paratos esse illum pro Decano recognoscere. Priusquam uerò hoc fiat, nobis non esse integrum uigore suæ indictionis Capitularis ad Capitulum comparere, seu cum eo in Capitulo sedere, actus Capitulares exercere, uel super negocijs occurrentibus concludere. Habere quoque nos eum rogatum, quò ab ingressu Chori tantisper abstinere: in euentum uerò, quo hoc non attento à tali ingressu abstinere omnino nolit, exnunc nos protestari, quòd si tum contigerit nos coniunctim uel diuisim ad Chorum ingredi eo præsentem, quòd per hoc nihil in fauorem eius tacitè facti esse, uel iuri nostro in aliquo præiudicasse censerit, sed nostris tam iudicialibus, quàm extraiudicialibus contra eum hac ratione actis & actitatis inhærere uelle. Quæ quidem protestatio nostra & iuri communi (prout omnibus in iure uel leuiter peritis constat) ac statutis & consuetudinibus Ecclesiæ nostræ, necnon iuramento & promissionibus per illum præstitis per omnia est conformis & consentanea.

Quam & ideo necessariò facere debebamus, ne tacitè ab omnibus,
quæ

quæ supplicatio nostra Reuerendissimo domino Nuncio porrecta (super qua in ius uocatus est) de incurfa per eum ipso facto suspensione continet, & à toto illo per nos instituto iudiciali processu per contrarios actus recederemus, nèue contra conscientiam cum eo in actibus Capitularibus & diuinis officijs communicarem.

Porro quòd obtendit nos illum hæctenus pro sufficienter qualificato habuisse, & ob id ei titulum Decani etiam in literis nostris ad proximum Conuentum Bonnensem transmissis tribuisse: ad hæc respondemus, omnibus sensatis abundè liquere, quòd nos iam dudum in responsione nostra ad prætensam eius Appellationem, nobis taliter qualiter intimatam, data, illum haudquaquam uigore statutorum & consuetudinum Ecclesiæ nostræ & suarum propriarum promissionum, ut se qualificaret, requiri fecissemus, si illum iam pro qualificato habuissemus.

De attributione uerò tituli, non est necesse, ut quid ulterius respondeamus. Non enim inter eum & nos super eo contenditur, an sit Decanatus Ecclesiæ nostræ possessor seu detentor, ratione cuius possessionis seu detentionis ei titulus Decanalis defertur, quo illum ante iuris decisionem priuare seu destituere, neque uolumus, neque debemus, tametsi ipse nobis nostrum titulum indubitatè debitum, non sine grauissima iniuria detrahendum duxerit, prout detrahit. Sed hoc controuertitur, an ipse sit taliter qualificatus, quòd nos cum eo in actibus Capitularibus & in officijs diuinis gerendis ante qualificationem competentem communicare queamus. Quorum ultimum tam iuris communis Ecclesiæ nostræ statutorum & consuetudinum dispositione uetante, quam proprijs eitis promissionibus obstantibus facere bona conscientia non possumus: præsertim, quamdiu ipse nobis titulum, & (quantum in eo est) etiam auctoritatem Capitularem abrogare (ut prædictum est) contra omnem iustitiam, rationem & æquitatem conatur.

Et quia omnia & singula præmissa sunt uera, manifesta & notoria, idcirco nos Subdecanus & Capitulum præfati ad finem confutandi & elidendi memoratam prætensam protestationem præfati domini Decani omnibus melioribus modo, uia, iure, causa & forma, quibus melius & efficacius fieri potest & debet, publicè, solenniter & expressè, uicissim & e contrario protestamur. Primo, quòd non nos, sed præfatus dominus Decanus præsentis pernicioso & exitiali dissidio per suam à nobis secessionem, aliâque prædicta per eum & complices suos illicitè gesta & attentata, causam & occasionem præstitit. Secundo, quòd per nos nunquam stetit, nec unquam stabit, quò minus idem dissidi-
um uis

um uis & medijs religioni Catholicae, iuri & æquitati consentaneis, et
 per nos ullo modo acceptabilibus componatur, optabilisq; concordia
 fortiatur, alatur, foueaturq; sed per Decanum, qui ea facere recusat,
 ad quæ eum Canones & iura, statuta & consuetudines, mores & ob-
 seruantia Ecclesie nostræ, & suæ propriæ promissiones obligant. Et
 proinde quoque tertio & ultimo protestamur, quòd si ex hoc horribili
 dissidio, cui Decanus & sui complices causam & occasionem præsti-
 terunt, ullum damnum, dispedium, iactura seu pernitias nobis seu Ca-
 pitulo & Ecclesie nostræ in futurum emerferint & illata fuerint, eius non
 nos, sed ipsum Decanum ueluti in centorem huius dissidij, causam &
 autorem censendum esse, & ad eiusmodi damna omnia refartienda de
 iure obligatum fore & teneri. Super qua quidem protestatione nostra
 à uobis Notario unum uel plura, publicum seu publica, instrumentum
 seu instrumeta in meliori forma fieri & confici, eandemq; pro-
 testationem prefato D. Decano meliori modo, quo fie-
 ri debet, intimari petimus. Saluo iure addedi,
 mutandi, corrigendi. Et protestamur,
 prout fuit & est iuris, moris,
 stili & consuetudinis.



E mei Leonardi à Fossa

Intempestina beneuolentia uisibilis à similitudo differt

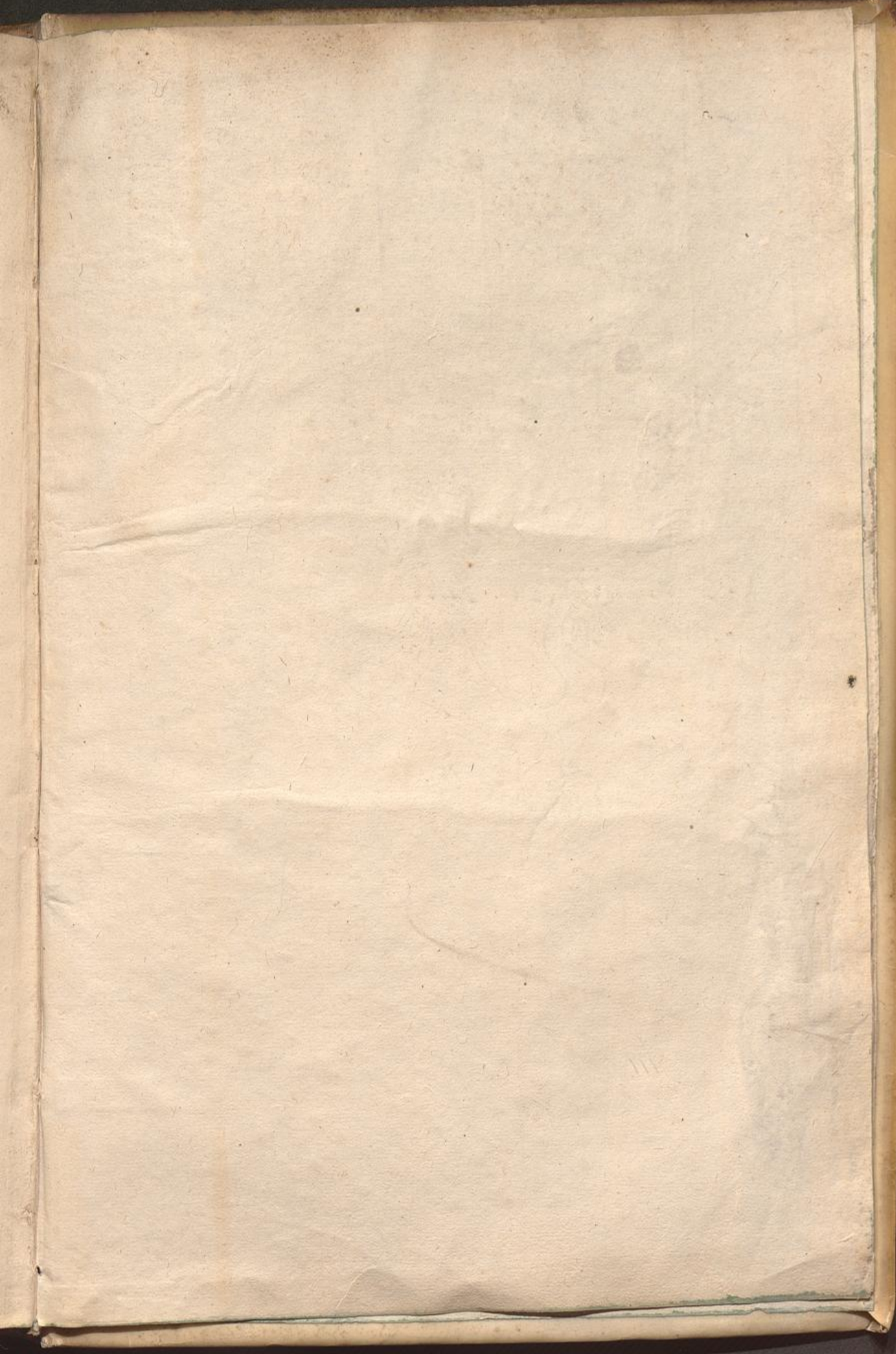
hoc præsens publicum instrumentum, manu alterius, me interim alio
 undè legitimis occupato negocijs, fideliter conscriptum & ingrossa-
 tum, exinde confeci, subscripsi, publicauit, & in hanc publicam formam
 redegi, signòque, nomine & cognomine meis solitis & consuetis signa-
 ui, in fidem & testimonium omnium & singulorum præmissorum ro-
 gatus & requisitus.

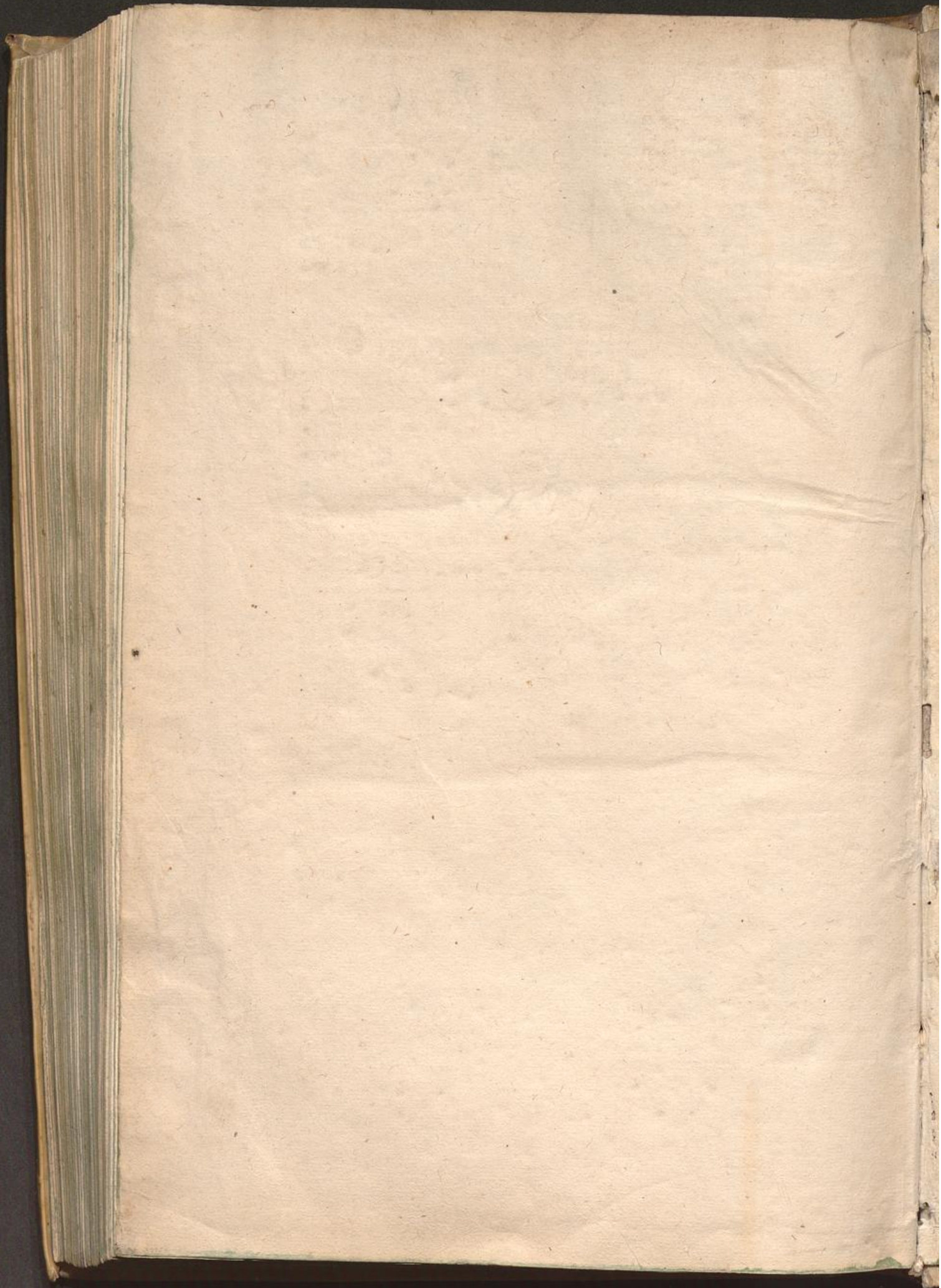
Anno

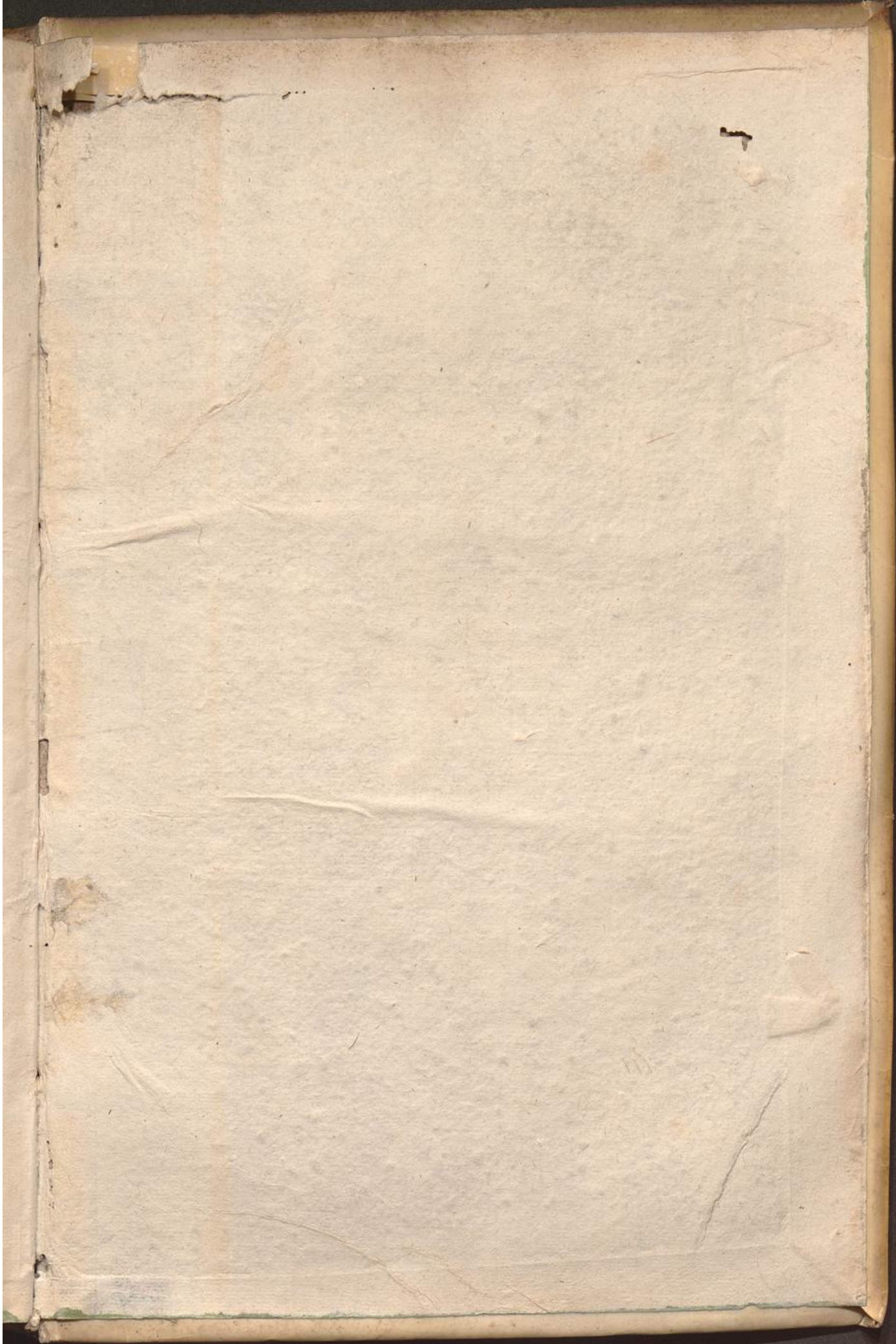
ET ego Leonardus Grauf
 us à Fossa, Clericus Co-
 loniensis, publicus sacra
 Imperiali autoritate No-
 tarius, prædictæq; Eccle-
 siæ Maioris Colonien-
 sis Secretarius iuratus, quia
 præmissis omnibus & sin-
 gulis, dum sic, uti præmit-
 titur, fieret & agerentur,
 unà cum prænominatis te-
 stibus præsens interfui,
 eaq; omnia & singula sic
 fieri uidi & audiui, ideo

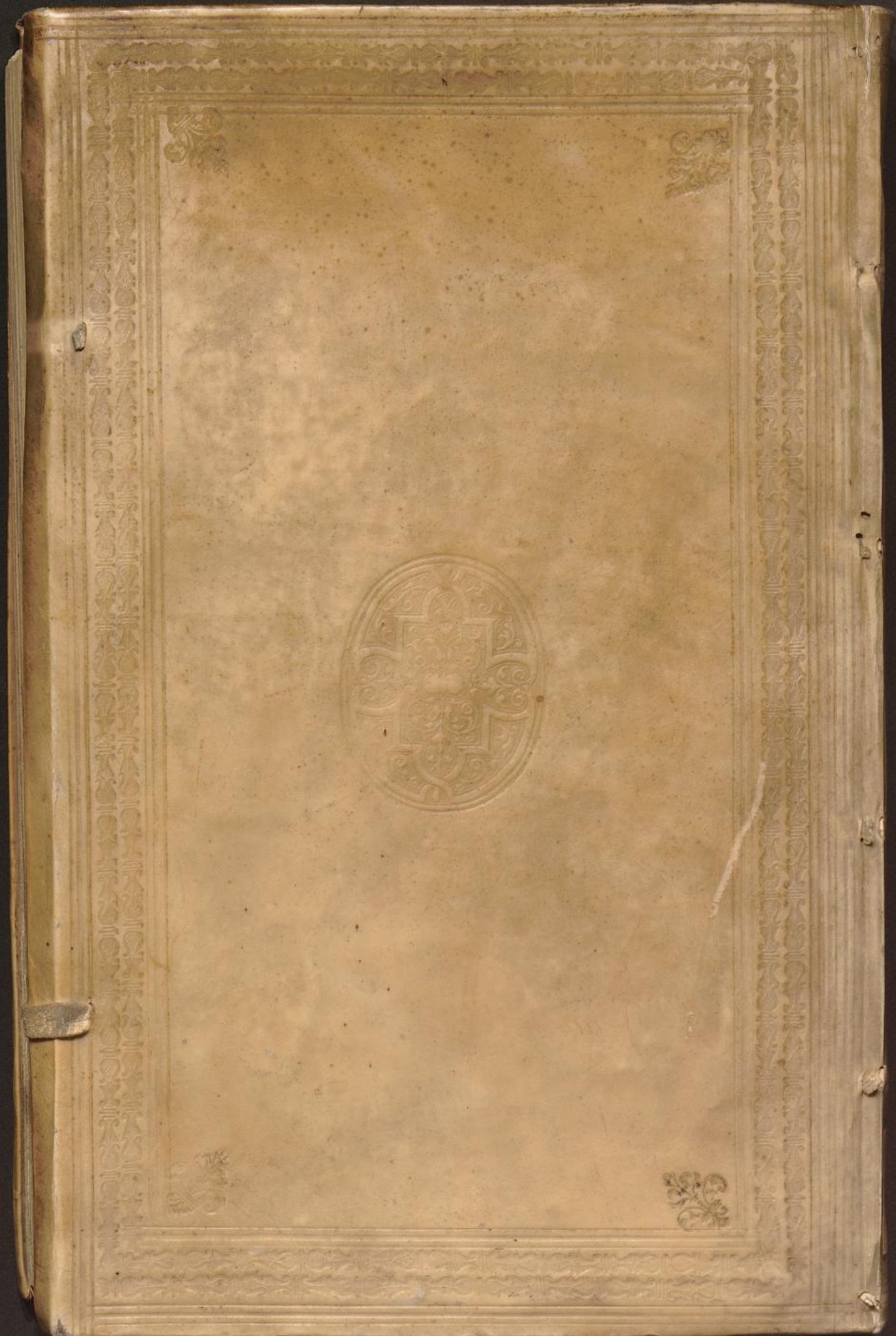
ANno domini sesquimillesimo quadragesimo sexto, Indictione quarta, die Veneris, octaua Ianuarij, Pontificatus sanctissimi domini Pauli, Papæ tertij, anno duodecimo: Imperij uerò clementissimi domini Caroli quinti, Romanorum Imperatoris, uicesimoquinto, ego Notarius publicus infrascriptus, pro parte Reuerendorum, illustrium, uenerabilium & egregiorum dominorum Subdecani & Capituli insignis Metropolitanæ Ecclesiæ Coloniensis requisitus, retrospectum protestationis instrumentum, Reuerendo & illustri prætæctæ Metropolitanæ Decano, per traditionem eiusdem, in et ad manus suas proprias, contra quandam sui domini Decani protestationem, aliâs præfato domino Subdecano insinuatam, omnibus quibus potui, modo & forma melioribus, intimaui: Qui tunc dominus Decanus, recepto ad se eodem originali instrumento, dixit, se oportuno tempore idem instrumentum, seu ipsam in eodem contentam protestationem, maturè perlecturum, & quatenus opus fuerit, debitè responsurum. Actum Coloniæ in ædibus prænominati domini Decani: Præsentibus discretis uiris Tilmanno Bruyns Buchholdiense, & Ioanne de Salm, incolis Coloniensibus, testibus ad præmissa uocatis & rogatis.

Ioannes Oel Ruremundensis,
Notarius publicus, ad præmissa
requisitus, pro nota prothocolli
subscripsit, protestans de latiori,
quatenus opus fuerit, extēsiōe.









E
189

XVII

Th
1440a